



19.01.2009

TRAUER: Jan Feustel gestorben

BLANKENFELDE - Wie MAZ gestern erfuhr, ist der promovierte Mathematiker und Wissenschaftspublizist Jan Feustel gestorben. Zwei Tage vor seinem 58. Geburtstag wurde er am Donnerstag in seinem Haus in Blankenfelde tot aufgefunden. Genaue Angaben zur Todesursache gibt es noch nicht. Man geht aber von einem Herz-Kreislauf-Versagen aus. Jan Feustel wurde am 17. Januar 1951 in Mahlow geboren. Er galt als einer der bedeutendsten Lokalhistoriker in ganz Brandenburg und Berlin. Zahlreiche Veröffentlichungen über die Geschichte Berlins und Brandenburgs sowie über Kirchenbau stammen aus seiner Feder. Bekannt wurde er auch durch die stets gut besuchten „Kirchenspaziergänge“ in und um Berlin sowie durch Führungen zu Architekturzeugnissen. Mit seinen Erzählabenden zur Märchen- und Sagenwelt und seine Schilderungen aus dem Berliner und Brandenburger Milieu dürfte er vielen Teilnehmern unvergessen bleiben. (mut)

 Ihre Meinung ist gefragt!